



PORSCHE

Super Pole, 24-Stunden-Rennen Spa-Francorchamps, Spa-Francorchamps (Belgien)

### **Bester Porsche 911 GT3 R startet von Platz sechs ins 24-Stunden-Rennen**

**Stuttgart.** Die Porsche-Kundenteams haben sich eine solide Ausgangsposition für das 24-Stunden-Rennen von Spa-Francorchamps erarbeitet. In der Super Pole, einem Shootout der schnellsten 20 Fahrzeuge aus dem Qualifying über jeweils zwei fliegende Runden, war Porsche Young Professional Thomas Preining der schnellste Pilot am Steuer eines 911 GT3 R. Der 22-jährige Österreicher umrundete den 7,004 Kilometer langen Ardennen-Kurs in 2:32,990 Minuten und erreichte mit dem Nummer-40-Rennwagen des Teams GPX Racing Platz sechs in der Startaufstellung für das morgige Rennen. Preining teilt sich das über 500 PS starke GT3-Fahrzeug im Rennen mit dem französischen Werksfahrer Romain Dumas und dem Belgier Louis Delétraz.

Die Startnummer 47 von KCMG war bei zunehmender Dunkelheit und auf leicht feuchter Strecke zweitbesten Porsche 911 GT3 R. Kévin Estre aus Frankreich fuhr als Zehnter eine gute Zehntelsekunde schneller als sein Landsmann und Werksfahrerkollege Patrick Pilet im GPX-Auto mit der Nummer 12. Julien Andlauer (Frankreich) und Lokalmatador Laurens Vanthoor erreichten mit den beiden Fahrzeugen von Rowe Racing die Positionen 13 und 20. Der Franzose Frédéric Makowiecki stellte die Startnummer 22 von Frikadelli Racing auf Platz 14, direkt dahinter reihte sich Matteo Cairoli aus Italien mit dem GT3-Renner aus Weissach des italienischen Teams Dinamic Motorsports ein.

### **Der Event im Livestream**

Das 24-Stunden-Rennen in Spa-Francorchamps beginnt am 24. Oktober um 15:30 Uhr. Die Internetseite <https://www.intercontinentalgtchallenge.com> zeigt den Klassiker ebenso im kostenlosen Livestream wie der YouTube-Kanal GT World des

Rennveranstalters SRO (<https://www.youtube.com/user/gt1world>). Ein übersichtliches Livetiming aller Sessions ist unter <https://www.gt-world-challenge-europe.com> verfügbar.

### Stimmen zur Super Pole

**Sebastian Golz (Projektleiter Porsche 911 GT3 R):** „Nach den guten Ergebnissen auf nasser Strecke im Qualifying und im Nachttraining hatten wir uns für unsere sieben Porsche 911 GT3R in der Super Pole etwas mehr erhofft. Wir werden gemeinsam mit unseren Kundenteams in die Analyse gehen und uns akribisch auf den bevorstehenden Dauerlauf vorbereiten. Ich gehe fest davon aus, dass wir ein spannendes Rennen erleben werden. Wir geben alles, um unsere Fahrzeuge möglichst weit nach vorn zu bringen. Am liebsten wieder auf Platz eins.“

**Thomas Preining (Porsche 911 GT3 R #40):** „Ich bin sehr glücklich und zufrieden mit unserem Ergebnis. Die Streckenverhältnisse verbesserten sich im Verlauf der Super Pole immer weiter, sodass alle spät startenden Fahrer in der Session einen Vorteil hatten. Ich musste meine Rundenzeiten bereits relativ früh setzen. Dass unter diesen Voraussetzungen der sechste Platz dabei herausgesprungen ist, macht mir richtig viel Freude. Nun bin ich sehr gespannt auf das bevorstehende 24-Stunden-Rennen. Das wird ein hoch interessanter Wettbewerb mit vielen Fahrzeugen auf Augenhöhe.“

**Kévin Estre (Porsche 911 GT3 R #47):** „Die Strecke war etwas nass, es gab ab und zu ganz leichten Regen. Die Bedingungen waren wirklich schwierig. Ich denke, für die Fahrer, die erst spät in der Session eingreifen durften, präsentierte sich die Situation aufgrund der immer besseren Streckenverhältnisse etwas einfacher. Ich habe auf meinen zwei schnellen Umläufen alles gegeben, konnte aber nicht ganz so weit nach vorn fahren wie erhofft. Platz zehn ist aber okay. Im vergangenen Jahr sind wir von Position elf losgefahren und standen am Ende des Rennens ganz oben auf dem Siegerpodest.“

**Patrick Pilet (Porsche 911 GT3 R #12):** „Trotz der feuchten Strecke hatte ich in meiner Einrollrunde das Gefühl, dass es viel Grip gibt. Das bestätigte sich auf meinen fliegenden Runden leider nicht. Es war schwierig, das Auto auf der Ideallinie zu positionieren und einen wirklich schnellen Umlauf hinzubekommen. Platz elf ist eine ordentliche Position für den Start in das Rennen. Wir haben nur ein einziges Ziel: Wir wollen in Spa siegen und spät im Jahr nochmal ein richtiges Highlight setzen.“

### Ergebnisse Super Pole

1. Marciello/Boguslavkiy/Fraga (I/RUS/BR), Mercedes-AMG GT3 #88, 2:32,166 Minuten
2. Bortolotti/K. van der Linde/Rast (I/ZA/D), Audi R8 LMS GT3 #31, +0,220 Sekunden
3. Engel/Stolz/Abril (D/D/F), Mercedes-AMG GT3 #4, +0,356 Sekunden
6. Dumas/Deletraz/Preining (F/CH/A), Porsche 911 GT3 R #40, +0,824 Sekunden
10. Christensen/Lietz/Estre (DK/A/F), Porsche 911 GT3 R #47, +1,238 Sekunden
11. Campbell/Pilet/Jaminet (AUS/F/F), Porsche 911 GT3 R #12, +1,375 Sekunden
13. Werner/Andlauer/Bachler (D/F/A), Porsche 911 GT3 R #99, +1,602 Sekunden
14. Bergmeister/Olsen/Makowiecki (D/N/F), Porsche 911 GT3 R #22, +1,614 Sekunden
15. Cairoli/Engelhart/Müller (I/D/D), Porsche 911 GT3 R #54, +1,953 Sekunden
20. Tandy/Bamber/Vanthoor (GB/NZ/B), Porsche 911 GT3 R #98, +3,380 Sekunden

Alle Ergebnisse unter [www.total24hours.com/results](http://www.total24hours.com/results).

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: [newsroom.porsche.de](http://newsroom.porsche.de)  
Auf dem Twitter-Kanal [@PorscheRaces](https://twitter.com/PorscheRaces) erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt.

